

Pressemitteilung

Praktikum für 49plus?

Zürich, den 14. November 2019. Die Neustarter-Stiftung hat ein Experiment ins Leben gerufen, das es so noch nie gegeben hat: Mitarbeitende, die in vielen Unternehmen schon zum «alten Eisen» gehören, werden bei der Neustarter-Stiftung erst recht gefördert, denn: Man lernt nie aus! Auch nicht mit 50, 60, 70...

Im Experiment namens «Praktikum Arbeitswelt 4.0» wird acht Mitarbeitenden aus verschiedenen Grossunternehmen ein vierwöchiges Praktikum in einem Start-up ermöglicht, das digital, agil und über Bereiche hinweg vernetzt arbeitet. Sinn der Sache? Die Praktikantinnen und Praktikanten können während diesen vier Wochen ihre Kompetenzen in einem neuen Kontext testen und weiterentwickeln, lernen und ver-lernen, agiles Arbeiten erleben und sich in der Start-up-Community vernetzen. Sind die vier Wochen vorbei, kehren die Praktikant*innen an ihren Arbeitsplatz im Grossunternehmen zurück und haben die Möglichkeit, die neuen Ideen und Denkweisen in ihrem Arbeitsalltag und in ihren Teams zu integrieren. So wird zudem der Kulturwandel im Unternehmen vorgebracht, was bei vielen Riesen sehr erwünscht ist.

Das Experiment wird in zwei Wellen aufgeteilt: die ersten Praktika finden bereits im November 2019 statt, die zweite Welle im Februar 2020. Die Praktikantinnen und Praktikanten und die Neustarter-Stiftung stehen in den Startlöchern – auch dank des Zürcher Bankenverbands, der das Experiment finanziell sowie mit wertvollem inhaltlichem Input unterstützt.

Nur wer das Gestern versteht, kann heute dafür sorgen, dass es morgen besser wird.

Darum organisiert die Neustarter-Stiftung während der vierwöchigen Praktikumszeit ein Mal pro Woche eine geleitete Retrospektive mit allen Praktikantinnen und Praktikanten für den Austausch von Erlebnissen, Learnings und von Tipps.

Auch die Neustarter-Stiftung reflektiert: Welche Synergieeffekte gibt es, wie kann das Erlebte in den Arbeitsalltag eingebracht werden, wie können alle Beteiligten nachhaltig profitieren und was muss bei der zweiten Welle «Praktikum Arbeitswelt 4.0» im Jahr 2020 anders gemacht werden?

Erfolgsmessung durch die ZHAW

Um das Experiment weiterentwickeln zu können, müssen die Erfolge und Misserfolge empirisch gemessen werden. Dafür konnte das Institut für angewandte Psychologie (IAP) der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW) an Bord geholt werden. Geleitet wird das Projekt bei der ZHAW vom Leiter des Instituts, Herrn Prof. Dr. Christoph Negri.

Veröffentlichung der Ergebnisse und gesellschaftlicher Diskurs

Der grosse Jahresauftakt-Event der Neustarter-Stiftung, der die letzten zwei Jahre jeweils rund 100 Gäste gezählt hat, wird im Jahr 2020 ganz dem Praktikum Arbeitswelt 4.0 gewidmet. Herzlich willkommen sind Vertreter aus den mitwirkenden Unternehmen und Start-ups, Interessierte aus verschiedenen Branchen sowie Journalistinnen und Journalisten.

Einige Praktikantinnen und Praktikanten werden ihre Geschichten mit der Öffentlichkeit teilen und die Neustarter-Stiftung wird zusammen mit der ZHAW die Learnings und Ergebnisse aus dem Experiment präsentieren. Der Event wird im Frühjahr 2020 stattfinden.

Mitwirkende Unternehmen und Start-ups

Diese Unternehmen entsenden ihre Mitarbeitenden 49+ ins Praktikum Arbeitswelt 4.0:



Praktikumsplätze werden von den folgenden Start-ups angeboten:



Diese Medien haben bereits über das «Praktikum Arbeitswelt 4.0» berichtet:

Bitte auf das Logo klicken, um den Artikel zu lesen.



Über die Neustarter-Stiftung

Die gemeinnützige Neustarter-Stiftung wurde 1999 als Tertianum-Stiftung gegründet. Sie verfolgt seit 2017 das Ziel, **Menschen ab 49 Jahren** für den beruflichen Neustart zu inspirieren und zu ermutigen. Auch Unternehmen im demografischen Wandel und bei gleichzeitig zunehmender Digitalisierung unterstützt Neustarter, um langjährige und ältere Mitarbeitende mit passenden Modellen und Methoden für zukünftige Arbeitswelten zu begeistern.

Seit September 2016 ist Bernadette Höller (38) als studierte Gerontologin (Altersforscherin) die Geschäftsführerin und bringt neben ihrer Fachkenntnis auch umfassende unternehmerische Erfahrung ein. Das **Neustarter Team** besteht aus vier operativ tätigen Mitarbeitenden und sechs **Stiftungsrat**-Mitgliedern unter der Leitung von Angela Winkelmann, Leiterin HR & Dienste und Mitglied der Geschäftsleitung der Helvetia Versicherungen Schweiz bis 2016. Ebenfalls im Stiftungsrat engagiert ist Prof. François Höpflinger, der seit Jahrzehnten zu den Herausforderungen und Chancen einer alternden Gesellschaft in der Schweiz forscht.

Kontakt:

Bernadette Höller – Gerontologin, Startup-Gründerin, Geschäftsführerin Neustarter-Stiftung

M +41 79 676 11 01

T +41 44 586 10 13

E-Mail: bh@neustarter.com